

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **31 (2011)**

Heft 61

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VSA: Europa-Krise und Auswege



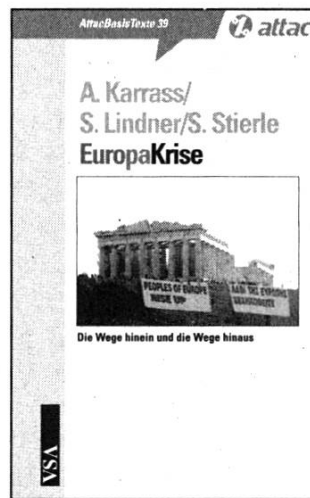
Joachim Bischoff/
Frank Deppe/Richard Detje/
Hans-Jürgen Urban
**Europa im Schlepptau
der Finanzmärkte**

128 Seiten; € 10.80
ISBN 978-3-89965-482-0
Ist der Zerfall Europas noch zu stoppen? »Rettungsprogramme« haben sich als wenig nachhaltig erwiesen. In Griechenland hat sich die Verschuldungs- und Wirtschaftskrise noch vertieft. Irland und Portugal sind in den Krisenstrudel hineingerissen worden, Spanien droht möglicherweise das gleiche Schicksal. Und längst drohen Ratingagenturen auch Metropolen – einschließlich den USA – abzuwerten. Die Gefahr, dass die europäische »Postdemokratie« in Strukturen eines autoritären Kapitalismus mündet, ist inzwischen nicht mehr abzuweisen.



Joachim Bischoff
**Die Herrschaft des
Finanzkapitals**

Politische Ökonomie der Schuldenkrise
160 Seiten; € 12.80
ISBN 978-3-89965-486-8
Die Finanzkrise geht in die nächste Runde und ruiniert jene, die bisher als Retter der Banken und der Konjunktur aufgetreten sind: Souveräne Staaten und Währungen werden Gefangene der Finanzmärkte. In diesem Buch wird analysiert, wie sich die »Dominanz der Finanzmärkte« auf die Realwirtschaft auswirkt. Weitere Fragen sind: Was ist die Rolle der Banken und der Institutionellen Anleger? Welche Konsequenzen hat die Transnationalität des Finanzkapitals für Profitziele und Unternehmensstrategien? Welche alternativen Entwicklungspfade aus der Krise heraus gibt es?



Anne Karrass/Steffen Stierle
EuropaKrise

Wege hinein und mögliche Wege hinaus
AttacBasisTexte 39
96 Seiten; € 7.00
ISBN 978-3-89965-480-6
Dieser Basistext zeichnet die wesentlichen Etappen der EU-Krise nach und analysiert ihre Ursachen. Aber er zeigt auch auf, welche Alternativen es gibt. Nicht nur die gemeinsame Währung, das gesamte Integrationsprojekt steht auf dem Spiel. Die vorherrschende Krisenpolitik von EU und IWF – maßgeblich vorangetrieben von der Bundesregierung – stellt einen weitreichenden Angriff auf soziale und demokratische Rechte dar. Die Krise wird ausgenutzt, um den europäischen Neoliberalismus nachhaltig zu verschärfen und den Wohlstand immer weiter nach oben umzuverteilen. Wie konnte es so weit kommen?

Im Buchhandel oder direkt bei: VSA-Verlag, St. Georgs Kirchhof 6, D-20099 Hamburg
Tel. +4940/2809 5277-0, Fax +4940/2809 5277-50, info@vsa-verlag.de, www.vsa-verlag.de